




Übersicht über die Themenschwerpunkte

Themenschwerpunkt	Schwierigkeitsgrad			
	einfach 	mittel 	schwer 	Seite
Willkommen im Zoo	Wegweiser im Zoo	Rundgang durch unseren Zoo	Die Heimat der Zootiere	7
Bei den Raubkatzen	Raubkatzenlexikon	Der Löwe – König der Tiere	So alt werden Raubkatzen	10
Diese Tiere mögen es kalt	Bei den Eisbären	Bei den Pinguinen	Bei den Seelöwen	13
Bei den Affen	Im Affenhaus	Bei den Schimpansen	Bei den Gorillas	16
In den Tropenhäusern	Im Regenwaldhaus	Im Vogeltropenhaus	Im Großtierhaus	19
Bedrohte Tierarten	Wilderei bedroht viele Tierarten	Tiger	Nachwuchs bei den Schnee leoparden	22
Viele Tiere machen viel Arbeit	Viele Menschen arbeiten im Zoo	Tierpfleger Klaus hat viel zu tun	Traumberuf Tierpfleger	26
Gesund bleiben – gesund werden	Auf der Krankenstation	Artgerechte Ernährung hält gesund	Der Tierarzt kommt	31
Lernzielkontrolle	Was hast du behalten?			33



Übersicht über die zusätzlichen Angebote

Zusatzthemen	Lernangebote	Seite
Sachunterricht	Wie kommen die Tiere in den Zoo?	34
Sachunterricht	Die ersten Zoos	35
Sachunterricht	Wie bewegen sich die Tiere?	36
Sachunterricht	Tier-Rätsel	37
Sachunterricht	Elefanten	38
Kunst	Mein eigener Löwe	40
Kunst	Das Rhinocerus von Albrecht Dürer	41
Mathematik	Unser Ausflug in den Zoo	43
Deutsch / Sachunterricht	Tiere sortieren	44
Sachunterricht	Tierkartei	44

Vorschläge für die Gruppenarbeit

Erkundung einer Tierart

Die Kinder können den natürlichen Lebensraum eines Tieres mit dem Zoo-Gehege vergleichen. Zunächst werden Gruppen mit 4 bis 5 Kindern gebildet, die sich jeweils für eine Tierart entscheiden. Sie tragen zunächst Informationen zu „ihrer“ Tierart bzgl. Lebensraum, Ernährungsgewohnheiten, Aufzucht von Jungen usw. zusammen. Hierfür können die Tierkartei, Bücher oder das Internet genutzt werden (Dauer: ca. 2 Stunden). Im Zoo teilen sich die Kinder nach einem gemeinsamen Rundgang in ihre Arbeitsgruppen auf, in denen sie „ihre“ Tierart beobachten (Aufsicht gewährleisten!). Dabei füllen sie einen Beobachtungsbogen mit zum Beispiel folgenden Aufgaben aus:

- Welches Tier beobachten wir und wie viele Tiere leben im Gehege zusammen?
- Was machen die Tiere gerade? (ankreuzen lassen, z. B. klettern / schwimmen / fressen ...)
- Was gibt es alles im Gehege? (z. B. Stall / Futterstelle / Tränke ...)
- Wie ist der Lebensraum der Tiere im Gehege nachgebaut? (z. B. Wasser / Gebirge / Urwald ...)
- Was frisst das Tier? (z. B. Fleisch / Gras / Früchte / Fisch / Blätter / Insekten ...)
- Wodurch ist das Tier von den Besuchern getrennt? (Zaun / Graben / Mauer / Glas ...)
- Hängt am Gehege eine Informationstafel? Schreibt alles ab, was wichtig ist.

In der anschließenden Unterrichtsphase (Dauer: ca. 2–3 Schulstunden) bauen die Kinder gruppenweise „Wunschgehege“ für „ihre“ Tierart unter Einbeziehung einer kritischen Reflexion ihrer Beobachtungen. Für diese Arbeit sammeln die Kinder Materialien wie Pappkartons, Sand, Steine, Äste, Korken, Blätter usw. Hier wird besonders die Fantasie und Kreativität der Kinder angeregt.